



Administrative Regierung Freistaat Preußen

über Poststelle Auswärtiges Amt Freistaat Preußen

Ernitzer Straße 19c

[15926] Fürstlich Drehna

Freistaat Preußen

Deutsches Reich

Beschluß Nr. 5 vom 15. Oktober 2016

In Anlehnung an den Beschluß: Büro für Völkerrecht vom 19. August 2016 wird hiermit das Büro für Völkerrecht in Amt für Völkerrecht umbenannt und bleibt integrierter Bestandteil des Bereichs innere Angelegenheiten des Freistaat Preußen, mit den bereits definierten Aufgabenbereichen. Das staatliche Amt für Völkerrecht hat derzeit nachstehende Adresse:

Amt für Völkerrecht
Marktweg 18
zu [53246] Königsfeld

Telefon: 02646 / 914711

Fax: 02646 / 914165

E-Post: info@buero-fuer-voelkerrecht.world

Zusätzlich wird hiermit beschlossen, für die internationale Durchsetzung der Völkerrechte der Staatsangehörigen des Freistaat Preußen, in internationalen Angelegenheiten, zur Durchsetzung völkerrechtlicher Verträge gemäß *Status quo ante*, gemäß § 185 Völkerrecht, einen Dienstleister des Freistaat Preußen zu beauftragen. Dieser Dienstleister agiert unter dem Namen, Büro für Völkerrecht.

Die Aufgabe des Dienstleiters während der Reorganisation des Freistaat Preußen, bis zur Wiederherstellung einer flächendeckenden Justiz, ist die internationale Vermittlung zwischen den Gerichtshöfen, Strafgerichtshöfen und sonstigen völkerrechtlichen Organisationen, gemäß Genfer Konventionsrecht. Akkreditiert wird dieser Dienstleister zur Interessenvertretung der Staatsangehörigen des Freistaat Preußen. Der Dienstleister ist neben dem Amt für Völkerrecht internationale Ansprechstelle und Mediationsstelle in allen völkerrechtlichen Angelegenheiten der Staatsangehörigen des Freistaat Preußen. Die Akkreditierung und Hinterlegung der Akkreditierung erfolgt mittels zugeteilter nummerierter Akkreditierungsurkunde und wird im Auswärtigen Amt veröffentlicht. Die entsprechenden internationalen Stellen sind mittels Notenwechsel über das Auswärtige Amt zu informieren. Die diesbezüglichen Beschlüsse aus der Vergangenheit werden hiermit aufgehoben.

Gegeben zu Potsdam, den 16. Oktober 2016

Alwin Söngers

Franz Peter a.d.F.

Beate Maria a.d.F. Ruder

